



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

## Neue Ausstellung: Schön & streng. Die Macht des Ornaments.

Wuppertal, 27.08.2026 [ENA]

Mit der Ausstellung "Schön & streng. Die Macht des Ornaments" erkundet das Von der Heydt-Museum Wuppertal die Ästhetik, Funktion und Bedeutung des Ornaments in der Kunst von der Klassischen Moderne bis heute. Die Schau läuft vom 11. Oktober 2026 bis 14. Februar 2027.

Anhand zahlreicher Werke bedeutender Maler, darunter Henri Matisse und August Macke, wird veranschaulicht, wie zu Beginn der Moderne Farbe, Form und Fläche zum eigentlichen Bildthema werden. Auch in der heutigen Kunst erfüllen Wiederholungen, Muster und Rapporte keine dekorative Funktion, sondern sind Ausdruck des Wunsches, das Einfache und das Komplexe schlüssig miteinander zu verbinden. Erkennbar wird dies in Werken von Künstlern wie Philip Taaffe, Katja Davar oder Thomas Bayrle.

Zugleich werden über vermeintlich rein dekorative Formen auch zeit- und gesellschaftskritische Fragen gestellt, denn „jedes Ornament hat seine Geschichte und aufgrund dieser seine Bedeutung“, so das Von der Heydt-Museum. Wenn beispielsweise Künstler wie Nevin Aladag, Azra Akšamija oder Susan Hefuna heute auf tradierte Ornamente bestimmter Kulturkreise zurückgreifen, lassen sich Muster nicht zuletzt auch als gesellschaftskritische Botschaften lesen.

Die Schau "Schön & streng: Die Macht des Ornaments. Von Matisse bis heute" läuft vom 11. Oktober 2026 bis 14. Februar 2027 im Von der Heydt-Museum in Wuppertal. Unter dem gleichnamigen Titel wird auch ein Ausstellungskatalog im Oktober 2026 erscheinen. [www.von-der-heydt-museum.de/](http://www.von-der-heydt-museum.de/)

Bericht online lesen:

[https://unterfranken.en-a.de/kunst\\_kultur\\_und\\_musik/neue\\_ausstellung\\_schoen\\_strengdie\\_macht\\_des\\_ornaments-94305/](https://unterfranken.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/neue_ausstellung_schoen_strengdie_macht_des_ornaments-94305/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Stefanie Bettinger

---

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.